Öffentliche Niederschrift
12. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport

Sitzungstermin: Donnerstag, 16.04.2026
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Ort, Raum: Versammlungsraum, Stadion Gebäude, Proraer Chaussee 11, 18609 Ostseebad Binz

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Name	Bemerkung
Christian Mehlhorn	anwesend

Mitglieder

Name	Bemerkung
Marvin Müller	anwesend
Petra Pfeifer	anwesend
Anja Sonnabend	anwesend

Verwaltung

Name	Bemerkung
Rita Küster	
Anja Ramthun	

Abwesend

Mitglieder

Name	Bemerkung
Helga Holtz	entschuldigt

Gäste:

Herrn Reinbold	Vorsitzender des 1. Fc Binz e.V.
Herrn Reinholz	Vorstandsmitglied des 1. FC Binz e.V.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellen der form- und fristgerechten Ladung und der Beschlussfähigkeit

2. Feststellung der Tagesordnung

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2026 - öffentlicher Teil

4. Informationen der Verwaltung

5. Anfragen der Ausschussmitglieder

6. Einwohnerfragestunde

7. Vorstellung der Vereinsarbeit des 1. FC Binz e.V. und der Spielgemeinschaft Insel Rügen e.V.
   zu diesem TOP ist der Vorsitzende Herr Ralf Reinbold geladen

8. Schließung des öffentlichen Teils

Nichtöffentlicher Teil

9. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2026 - nichtöffentlicher Teil

10. Sonstiges

11. Schließung der Sitzung

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Zu 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellen der form- und fristgerechten Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde.
Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 3 von 5 Ausschussmitgliedern gegeben.

Zu 2. Feststellung der Tagesordnung

ungeändert beschlossen

Beschluss:
Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport bestätigt in seiner Sitzung am 16.04.2026 die Tagesordnung in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Zu 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2026 - öffentlicher Teil

ungeändert beschlossen

Beschluss:
Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport bestätigt in seiner Sitzung am 16.04.2026 die Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2026 – öffentlicher Teil.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Zu 4. Informationen der Verwaltung

Frau Küster informiert darüber, dass ab 01.05.2026 der Kunstrasenplatz und das Stadion, in der Zeit von 07.00 Uhr bis 21.00 Uhr, geöffnet sein werden. Weiter sagt sie, dass die Vorbereitungen in Bezug auf den Wachschutz bereits laufen.

Herr Mehlhorn fragt, ob es technisch gesehen auch die Möglichkeit gebe den Platz früher zu nutzen.

Frau Küster antwortet, dass diese Anmerkung schonmal aufgekommen sei, es sei allerdings nur die Öffnung um 7:00 Uhr möglich. Man wolle erstmal schauen, wie es anläuft und danach könne man die Zeiten gern nochmal überdenken.

Frau Küster merkte an, dass sie den Termin für die Begehung des Jugendclubs in Putbus, am 30.04.2026 um 10:00 Uhr, an die Ausschussmitglieder geschickt habe. Bislang habe sie nur eine Zusage erhalten.

Herr Mehlhorn informiert darüber, dass er an dem Termin zur Begehung des Jugendclubs in Putbus teilnehmen werde.

Frau Sonnabend sagt, dass sie prüfen werde, ob eine Teilnahme ihrerseits möglich sei.

Frau Küster sagt, dass man, bezüglich der geplanten Umfrage zur Kinder- und Jugendarbeit, die Anbieter auf zwei eingegrenzt habe. Sobald man mit Frau Dr. Rohde-Baran einen Termin zur weiteren Vorgehensweise hatte, werde der Sozialausschuss entsprechend informiert.

Frau Pfeifer nimmt ab 18:35 Uhr an der Sitzung teil.

Zu 5. Anfragen der Ausschussmitglieder

Frau Sonnabend fragt, ob die Aussage, bezüglich der Grünflächen im Stadion, darauf abgezielt habe, dass diese vom Platzwart überarbeitet werden sollen.

Herr Reinholz stellt klar, dass es ihm lediglich darum gegangen sei, dass alle Anwesenden sich einen Eindruck des gesamten Erscheinungsbildes machen.

Frau Küster ergänzt, dass sie mit dem zuständigen Sacharbeiter sprechen und dieser die Hausmeister entsprechend einteilen werde. Sie erklärt, dass das Problem unter anderem an dem wachsenden Unkraut auf der Laufbahn liege.

Zu 6. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen, Anmerkungen oder Redebeiträge

Zu 7. Vorstellung der Vereinsarbeit des 1. FC Binz e.V. und der Spielgemeinschaft Insel Rügen e.V.

Herr Reinbold erzählt von der vorherigen Begehung des Kunstrasenplatzes und des Stadions. Darüber hinaus befürwortet er, dass die Vereine im Ort besucht werden und man somit vieles über diese lerne.
Er erklärt, warum es mit dem 1. FC Binz e.V. und dem SG Insel Rügen e.V. zwei Fußballvereine in einem Ort gebe und stellt beide Vereine vor. Der 1. FC Binz habe 90 Mitglieder im Alter bis 12 Jahre, wohingegen der SG Insel Rügen e.V. 240 Mitglieder von überall auf Rügen habe. Weiter erwähnt er dankend die ehrenamtlichen Trainer, ohne die beide Vereine nicht funktionieren könnten. Außerdem sei bei allen Sportvereinen ein Zulauf an Mitgliederzahlen zu beobachten, was sehr erfreulich sei. Der Mitgliedsbeitrag betrage aktuell acht Euro pro Monat.
Als problematisch erachte er den allgemeinen Rückgang an ehrenamtlichen Trainern, sowie eine für Fußball geeignete Turnhalle.

Herr Reinholz ergänzt, dass die Hallenzeiten das Problem seien. Man habe den Zeitraum zur Beantragung von Hallenzeiten bereits von November bis Ende März begrenzt, doch aufgrund des hohen Bedarfs an Hallenzeiten, gestalte sich auch dies schwierig.

Herr Reinbold fügt hinzu, dass vor allem für die Größeren kein Hallenangebot bestehe. Aus diesem Grund versuche man für die Größeren ganzjährig den Kunstrasenplatz zu nutzen, da sich dieser aufgrund der Flutlichter zumindest in Teilen eigne. Er merkt kritisch an, dass die Sauberkeit in den Umkleiden und in den hinteren Sanitäranlagen nicht immer gegeben sei.
Von der Verwaltung wünsche man sich in Zukunft einen Ansprechpartner für alle Vereine, der diese gegebenenfalls unterstützt.

Frau Küster erklärt, dass Frau Besch, als Sachbearbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit, diese Aufgabe in Zukunft übernehmen werde. Allerdings geben es vorher noch ein paar interne Baustellen (z.B. die Homepage) die aufgearbeitet werden müssen.

Herr Mehlhorn schlägt vor, dass Frau Besch sich zu gegebener Zeit im Sozialausschuss vorstellen könnte.

Herr Reinbold äußert, dass es wünschenswert wäre, wenn bei der Vergabe von Vereinszuschüssen, Themen wie Nachhaltigkeit und Mitgliederzahlen berücksichtigt werden könnten.

Herr Mehlhorn merkt er an, dass die Vergabe von Vereinszuschüssen im Hinblick auf Mitgliederzahlen schwierig werden könnte, da auch einige andere Vereine hohe Mitgliederzahlen hätten.
Herr Reinbold erklärt, dass der Verein beim Kreissportbund gemeldet sei und auch Beiträge zahlen müsse. Dieser Auflistung mit Namen würde gewährleisten, dass bei der Angabe von Mitgliederzahlen nichts verfälscht werden kann.

Herr Mehlhorn versichert, dass man die Anmerkung berücksichtigen und das Geld, fair verteilen werde.

Frau Sonnabend merkt an, dass es Vereine gebe, die viele Anträge stellen und wiederum andere, die kaum Anträge stellen.

Herr Mehlhorn erklärt, dass jeder das Recht habe Anträge zu stellen.

Herr Reinbold sagt, dass er keinen Wettbewerb unter den Vereinen lostreten wolle. Er schlägt vor, dass man die Mittel durch einen Schlüssel auf die Mitglieder (gerade Kinder- und Jugendliche) bzw. die Förderanträge aufteilt.

Frau Küster äußert, dass sie diese Idee nicht schlecht finde und schlägt vor die Ideen zusammenzutragen und vorzustellen.

Herr Reinbold kann sich auch einen Sockelbetrag anhand von Mitgliederzahlen vorstellen.

Frau Sonnabend fragt, ob es einen festen Partner gebe, der die Gebäude reinige.

Frau Küster antwortet, dass dies von den Hausmeistern übernommen werde.

Zu 8. Schließung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:07 Uhr und verabschiedet sich von allen Gästen.

Vorsitz:	**Protokollführung:**
Christian Mehlhorn	Tamara Pampuch